



bitte
frankieren

Gesellschaft für
Schweizerische Kunstgeschichte GSK
Pavillonweg 2
3012 Bern

G S K Gesellschaft für
Schweizerische Kunstgeschichte
S H A S Société d'histoire de l'art
en Suisse
S S A S Società di storia dell'arte
in Svizzera

Ermatingen, Paritätische Kirche St.-Albin. Ansicht von Südwesten. Ölgemälde von Alwin Blon, nach 1866.



Einladung zur Buchvernissage

Die Kunstdenkmäler des Kantons Thurgau, Band VIII

Rund um Kreuzlingen

Die Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte GSK lädt Sie herzlich zur Buchvernissage ein.

**Die Kunstdenkmäler des Kantons Thurgau, Band VIII
Rund um Kreuzlingen**

verfasst von Regine Abegg, Peter Erni und Alfons Raimann

Donnerstag, 27. November 2014, 17.30 Uhr
Paritätische Kirche St. Albin, Hauptstrasse 89, 8272 Ermatingen

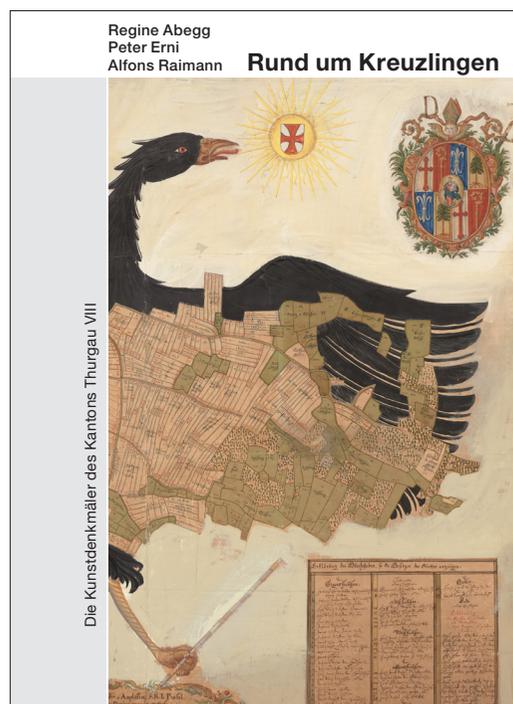
Anreise: Vom Bahnhof via Post und Poststrasse in ca. 7 Minuten zu Fuss zur Kirche.
Der Bus vom Bahnhof Müllheim-Wigoltingen her (kürzere Anfahrt aus Frauenfeld) hält
beim Rathaus, direkt an der Kirche. Parkplätze beim Gemeindehaus.

Es sprechen:

- Dr. Benno Schubiger, Präsident der GSK
- Regierungsrätin Carmen Haag, Chefin des Departements für Bau und Umwelt
- Dr. Regine Abegg, Autorin, und lic. phil. Peter Erni, Autor

Moderation: Dr. Ferdinand Pajor, Projektleiter Die Kunstdenkmäler der Schweiz, Vizedirektor GSK

Musikalisch begleiten die Flötistin Brita Ostertag und die Harfenistin Xenia Schindler
die Vernissage. Anschliessend laden wir Sie herzlich zum Aperitif im gegenüberliegenden
Gasthof Adler ein.



Anmeldekarte

Möchten Sie sich lieber online anmelden?
www.gsk.ch/de/buchvernissage-TG.html

- Ich melde mich / wir melden uns für die Buchvernissage vom 27. November 2014 mit Personen an.
- Ich möchte / wir möchten gerne per Mail Post über die Führung durch die Autoren im Frühling 2015 informiert werden.

NAME / VORNAME

STRASSE

PLZ / ORT

E-MAIL

TELEFON

DATUM / UNTERSCHRIFT

Wir bitten Sie, diese Anmeldekarte abzutrennen und bis spätestens **12. November 2014** zu retournieren.

Die Anzahl Plätze für die Vernissage ist beschränkt.
Anmeldungen werden nach dem Datum ihres Eintreffens berücksichtigt.